Information für den Schulausschuss – 10. November 2021

1) Corona-Fälle an Schulen

Seit dem letzten Schulausschuss wurden folgende Corona-Fälle von den städtischen Schulen gemeldet:

Datum des Bekanntwerdens	Schule	Art:	SuS	Quarantäne Umfang	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	Oberstufe
26.08.2021	Michaelschule	Grundschule	2	7	1										
31.08.2021	Kardinal-von-Galen-Schule	Grundschule	1	0		1									
31.08.2021	Johannesschule Eschendorf	Grundschule	2	4	1			1							
31.08.2021	Bodelschwingschule	Grundschule	1	58				1							
31.08.2021	Alexander-von-Humboldt-Schule	Sekundarschule	1	9			1								
01.09.2021	Nelson-Mandela-Schule	Sekundarschule	3	10					1				1		
01.09.2021	Michaelschule	Grundschule	2	30	1										
02.09.2021	Abendrealschule	Realschule	1	4											1
02.09.2021	Nelson-Mandela-Schule	Sekundarschule	1	2							1				
02.09.2021	Südeschschule	Grundschule	5	1		1	3	1							
02.09.2021	Nelson-Mandela-Schule	Sekundarschule	1	0										1	
06.09.2021	Kardinal-von-Galen-Schule	Grundschule	2	2 Kinder	2										
08.09.2021	Abendrealschule	Realschule	1	2											1
09.09.2021	Nelson Mandela Schule	Sekundarschule	1	0							1				
10.09.2021	Gymnasium Dionysianum	Gymnasium	1	entfällt										1	
17.09.2021	Gymnasium Dionysianum	Gymnasium	3								1	2			
22.09.2021	Nelson-Mandela-Schule	Sekundarschule	2									1	1		
23.09.2021	Kopernikus-Gymnasium	Gymnasium	1										1		
29.09.2021	Kardinal-von-Galen-Schule	Grundschule	1					1							
04.10.2021	Kopernikus-Gymnasium	Gymnasium	1												1
25.10.2021	Kopernikus-Gymnasium	Gymnasium	3							1			1		1
26.10.2021	Kopernikus-Gymnasium	Gymnasium	2							1			1		
27.10.2021	Kopernikus-Gymnasium	Gymnasium	2							1					1
27.10.2021	Johannesschule Eschendorf	Grundschule	1					1							

2) Impfangebote an städtischen Schulen

Impfaktion 17.09.2021

	1. Impfung	2. Impfung
Alexander-von-Humboldt-Schule	51	10
Gymnasium Dionysianum	71	16
Kopernikus Gymnasium	107	15
Gesamt	235	41

Impfaktion 22.09.2021

	1. Impfung	2. Impfung
Nelson-Mandela-Schule	96	

Impfaktion 27.10.2021

	1. Impfung	2. Impfung	3. Impfung
Alexander-von-Humboldt-Schule	2	48	4
Gymnasium Dionysianum	14	65	12
Kopernikus Gymnasium	16	97	6
Gesamt	32	210	22

3) Aktualisierte Corona-Betreuungsverordnung

Die Landesregierung hat beschlossen, die Maskenpflicht am Sitzplatz für die Schülerinnen und Schüler aller Schulformen mit Beginn der zweiten Schulwoche nach den Herbstferien aufzuheben. Dies erscheint unter Würdigung aller Umstände – insbesondere der besonderen Gewichtung der entwicklungspsychologischen und pädagogischen Bedeutung eines „normalisierten“ Schulbesuchs – zum jetzigen Zeitpunkt möglich.

Konkret bedeutet dies:

- Die Coronabetreuungsverordnung wird ab 2. November 2021 für Schülerinnen und Schüler keine Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen mehr vorsehen, solange die Schülerinnen und Schüler in Klassen- oder Kursräumen auf festen Sitzplätzen sitzen.
- Die Maskenpflicht entfällt auch bei der Betreuung im Rahmen von Ganztags- und Betreuungsangeboten, beispielsweise in Offenen Ganztagschulen, für die Schülerinnen und Schüler, wenn sie an einem festen Platz sitzen, etwa beim Basteln oder bei Einzelaktivitäten.
- Das Tragen von Masken auf freiwilliger Basis ist weiterhin zulässig.
- Befinden sich die Schülerinnen und Schüler nicht an einem festen Sitzplatz, suchen sie ihn auf oder verlassen sie ihn, besteht weiterhin die Pflicht zum Tragen einer Maske. Davon abgesehen bleibt es bei den bereits bekannten Ausnahmen von der Maskenpflicht im Schulgebäude.
- Für Lehrkräfte, Betreuungskräfte und sonstiges Personal entfällt die Maskenpflicht im Unterrichtsraum, solange ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu den anderen Personen im Raum eingehalten wird.
- Für das schulische Personal entfällt die Maskenpflicht auch bei Konferenzen und Besprechungen im Lehrerzimmer am festen Sitzplatz.
- Für die Gremien der Schulmitwirkung gelten die bisherigen Regelungen, die sich an der Coronaschutzverordnung orientieren, fort.
- Im Außenbereich der Schule besteht auch weiterhin für alle Personen keine Maskenpflicht.

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales wird einen modifizierten Erlass zu den Auswirkungen der Aufhebung der Maskenpflicht an Schulen auf die Quarantäneentscheidungen bei Kontaktpersonen schaffen. Die wichtigste Neuregelung daraus ist:

Tritt in einem Klassen- oder Kursverband ein Infektionsfall auf, ist die Quarantäne von Schülerinnen und Schülern ab sofort in der Regel auf die nachweislich infizierte Person sowie die unmittelbare Sitznachbarin oder den unmittelbaren Sitznachbar zu beschränken. Vollständig geimpfte oder genesene Personen ohne Symptome sind von der Quarantäneanordnung weiterhin ausgenommen.

Des Weiteren gelten die bekannten Regelungen zur sogenannten „Freitestung“ von engen Kontaktpersonen fort. Dies bedeutet, dass die Quarantäne der Schülerinnen und Schüler frühestens am fünften Tag der Quarantäne durch einen negativen PCR-Test oder einen qualifizierten hochwertigen Antigen-Schnelltest vorzeitig beendet werden kann. Bei einem negativen Testergebnis nehmen die Schülerinnen und Schüler sofort wieder am Unterricht teil.

Ein solches Vorgehen ist vertretbar, wenn die eingeübten und bewährten Schutzmaßnahmen wie Lüften und Einhalten der Hygieneregeln auch weiterhin konsequent umgesetzt werden. Dieser Reihe von – zum Teil sehr aufwändigen – Schutzmaßnahmen, vor allem aber auch dem umsichtigen Verhalten aller Verantwortlichen in unseren Schulen, ist zu verdanken, dass ein Verzicht auf die Maskenpflicht im Unterricht möglich ist.